DAS ERSTE BUCH MOSE (GENESIS)

GENESIS

Die Schöpfung
(vgl. Kap 2,4-25; Ps 104,1-35)

1 Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.

2 Und die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser.

¶ **3** Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht.

4 Und Gott sah, dass das Licht gut war. Da schied Gott das Licht von der Finsternis

5 und nannte das Licht Tag und die Finsternis Nacht. Da ward aus Abend und Morgen der erste Tag.

¶ **6** Und Gott sprach: Es werde eine Feste zwischen den Wassern, die da scheide zwischen den Wassern.

7 Da machte Gott die Feste und schied das Wasser unter der Feste von dem Wasser über der Feste. Und es geschah so.

8 Und Gott nannte die Feste Himmel. Da ward aus Abend und Morgen der zweite Tag.

¶ **9** Und Gott sprach: Es sammle sich das Wasser unter dem Himmel an besondere Orte, dass man das Trockene sehe. Und es geschah so.

10 Und Gott nannte das Trockene Erde, und die Sammlung der Wasser nannte er Meer. Und Gott sah, dass es gut war.

11 Und Gott sprach: Es lasse die Erde aufgehen Gras und Kraut, das Samen bringe, und fruchtbare Bäume auf Erden, die ein jeder nach seiner Art Früchte tragen, in denen ihr Same ist. Und es geschah so.

12 Und die Erde ließ aufgehen Gras und Kraut, das Samen bringt, ein jedes nach seiner Art, und Bäume, die da Früchte tragen, in denen ihr Same ist, ein jeder nach seiner Art. Und Gott sah, dass es gut war.

13 Da ward aus Abend und Morgen der dritte Tag.

The Creation of the World

1 In the beginning, God created the heavens and the earth.

2 The earth was without form and void, and darkness was over the face of the deep. And the Spirit of God was hovering over the face of the waters.

¶ **3** And God said, "Let there be light," and there was light.

4 And God saw that the light was good. And God separated the light from the darkness.

5 God called the light Day, and the darkness he called Night. And there was evening and there was morning, the first day.

¶ **6** And God said, "Let there be an expanse[1] in the midst of the waters, and let it separate the waters from the waters."

7 And God made[2] the expanse and separated the waters that were under the expanse from the waters that were above the expanse. And it was so.

8 And God called the expanse Heaven.[3] And there was evening and there was morning, the second day.

¶ **9** And God said, "Let the waters under the heavens be gathered together into one place, and let the dry land appear." And it was so.

10 God called the dry land Earth,[4] and the waters that were gathered together he called Seas. And God saw that it was good.

¶ **11** And God said, "Let the earth sprout vegetation, plants[5] yielding seed, and fruit trees bearing fruit in which is their seed, each according to its kind, on the earth." And it was so.

12 The earth brought forth vegetation, plants yielding seed according to their own kinds, and trees bearing fruit in which is their seed, each according to its kind. And God saw that it was good.

13 And there was evening and there was morning, the third day.

¶ **14** Und Gott sprach: Es werden Lichter an der Feste des Himmels, die da scheiden Tag und Nacht und geben Zeichen, Zeiten, Tage und Jahre

15 und seien Lichter an der Feste des Himmels, dass sie scheinen auf die Erde. Und es geschah so.

16 Und Gott machte zwei große Lichter: ein großes Licht, das den Tag regiere, und ein kleines Licht, das die Nacht regiere, dazu auch die Sterne.

17 Und Gott setzte sie an die Feste des Himmels, dass sie schienen auf die Erde

18 und den Tag und die Nacht regierten und schieden Licht und Finsternis. Und Gott sah, dass es gut war.

19 Da ward aus Abend und Morgen der vierte Tag.

¶ **20** Und Gott sprach: Es wimmle das Wasser von lebendigem Getier, und Vögel sollen fliegen auf Erden unter der Feste des Himmels.

21 Und Gott schuf große Walfische und alles Getier, das da lebt und webt, davon das Wasser wimmelt, ein jedes nach seiner Art, und alle gefiederten Vögel, einen jeden nach seiner Art. Und Gott sah, dass es gut war.

22 Und Gott segnete sie und sprach: Seid fruchtbar und mehret euch und erfüllet das Wasser im Meer, und die Vögel sollen sich mehren auf Erden.

23 Da ward aus Abend und Morgen der fünfte Tag.

¶ **24** Und Gott sprach: Die Erde bringe hervor lebendiges Getier, ein jedes nach seiner Art: Vieh, Gewürm und Tiere des Feldes, ein jedes nach seiner Art. Und es geschah so.

25 Und Gott machte die Tiere des Feldes, ein jedes nach seiner Art, und das Vieh nach seiner Art und alles Gewürm des Erdbodens nach seiner Art. Und Gott sah, dass es gut war.

¶ **26** Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über alle Tiere des Feldes und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht.

27 Und **Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.**

¶ **14** And God said, "Let there be lights in the expanse of the heavens to separate the day from the night. And let them be for signs and for seasons,[6] and for days and years,

15 and let them be lights in the expanse of the heavens to give light upon the earth." And it was so.

16 And God made the two great lights—the greater light to rule the day and the lesser light to rule the night—and the stars.

17 And God set them in the expanse of the heavens to give light on the earth,

18 to rule over the day and over the night, and to separate the light from the darkness. And God saw that it was good.

19 And there was evening and there was morning, the fourth day.

¶ **20** And God said, "Let the waters swarm with swarms of living creatures, and let birds[7] fly above the earth across the expanse of the heavens."

21 So God created the great sea creatures and every living creature that moves, with which the waters swarm, according to their kinds, and every winged bird according to its kind. And God saw that it was good.

22 And God blessed them, saying, "Be fruitful and multiply and fill the waters in the seas, and let birds multiply on the earth."

23 And there was evening and there was morning, the fifth day.

¶ **24** And God said, "Let the earth bring forth living creatures according to their kinds—livestock and creeping things and beasts of the earth according to their kinds." And it was so.

25 And God made the beasts of the earth according to their kinds and the livestock according to their kinds, and everything that creeps on the ground according to its kind. And God saw that it was good.

¶ **26** Then God said, "Let us make man[8] in our image, after our likeness. And let them have dominion over the fish of the sea and over the birds of the heavens and over the livestock and over all the earth and over every creeping thing that creeps on the earth."

27 So God created man in his own image,
in the image of God he created him;
male and female he created them.

28 Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über alles Getier, das auf Erden kriecht.

29 Und Gott sprach: Sehet da, ich habe euch gegeben alle Pflanzen, die Samen bringen, auf der ganzen Erde, und alle Bäume mit Früchten, die Samen bringen, zu eurer Speise.

30 Aber allen Tieren auf Erden und allen Vögeln unter dem Himmel und allem Gewürm, das auf Erden lebt, habe ich alles grüne Kraut zur Nahrung gegeben. Und es geschah so.

31 Und **Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.** Da ward aus Abend und Morgen der sechste Tag.

2 So wurden vollendet Himmel und Erde mit ihrem ganzen Heer.

2 Und so vollendete Gott am siebenten Tage seine Werke, die er machte, und ruhte am siebenten Tage von allen seinen Werken, die er gemacht hatte.

3 Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die Gott geschaffen und gemacht hatte.

¶ **4** So sind Himmel und Erde geworden, als sie geschaffen wurden.

Das Paradies

Es war zu der Zeit, da Gott der Herr Erde und Himmel machte.

5 Und alle die Sträucher auf dem Felde waren noch nicht auf Erden, und all das Kraut auf dem Felde war noch nicht gewachsen; denn Gott der Herr hatte noch nicht regnen lassen auf Erden, und kein Mensch war da, der das Land bebaute;

6 aber ein Nebel stieg auf von der Erde und feuchtete alles Land.

7 Da machte Gott der Herr den Menschen aus Erde vom Acker und blies ihm den Odem des Lebens in seine Nase. Und so ward der Mensch ein lebendiges Wesen.

¶ **28** And God blessed them. And God said to them, "Be fruitful and multiply and fill the earth and subdue it and have dominion over the fish of the sea and over the birds of the heavens and over every living thing that moves on the earth."

29 And God said, "Behold, I have given you every plant yielding seed that is on the face of all the earth, and every tree with seed in its fruit. You shall have them for food.

30 And to every beast of the earth and to every bird of the heavens and to everything that creeps on the earth, everything that has the breath of life, I have given every green plant for food." And it was so.

31 And God saw everything that he had made, and behold, it was very good. And there was evening and there was morning, the sixth day.

The Seventh Day, God Rests

2 Thus the heavens and the earth were finished, and all the host of them.

2 And on the seventh day God finished his work that he had done, and he rested on the seventh day from all his work that he had done.

3 So God blessed the seventh day and made it holy, because on it God rested from all his work that he had done in creation.

The Creation of Man and Woman

4 These are the generations
of the heavens and the earth when they were created,

in the day that the Lord God made the earth and the heavens.

¶ **5** When no bush of the field[1] was yet in the land[2] and no small plant of the field had yet sprung up—for the Lord God had not caused it to rain on the land, and there was no man to work the ground,

6 and a mist[3] was going up from the land and was watering the whole face of the ground—

7 then the Lord God formed the man of dust from the ground and breathed into his nostrils the breath of life, and the man became a living creature.

¶ **8** Und Gott der Herr pflanzte einen Garten in Eden gegen Osten hin und setzte den Menschen hinein, den er gemacht hatte.

9 Und Gott der Herr ließ aufwachsen aus der Erde allerlei Bäume, verlockend anzusehen und gut zu essen, und den Baum des Lebens mitten im Garten und den Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen.

¶ **10** Und es ging aus von Eden ein Strom, den Garten zu bewässern, und teilte sich von da in vier Hauptarme.

11 Der erste heißt Pischon, der fließt um das ganze Land Hawila und dort findet man Gold;

12 und das Gold des Landes ist kostbar. Auch findet man da Bedolachharz und den Edelstein Schoham.

13 Der zweite Strom heißt Gihon, der fließt um das ganze Land Kusch.

14 Der dritte Strom heißt Tigris, der fließt östlich von Assyrien. Der vierte Strom ist der Euphrat.

¶ **15** Und Gott der Herr nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.

16 Und Gott der Herr gebot dem Menschen und sprach: Du darfst essen von allen Bäumen im Garten,

17 aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tage, da du von ihm isst, musst du des Todes sterben.

¶ **18** Und Gott der Herr sprach: **Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei; ich will ihm eine Gehilfin machen, die um ihn sei.**[*]

19 Und Gott der Herr machte aus Erde alle die Tiere auf dem Felde und alle die Vögel unter dem Himmel und brachte sie zu dem Menschen, dass er sähe, wie er sie nennte; denn wie der Mensch jedes Tier nennen würde, so sollte es heißen.

20 Und der Mensch gab einem jeden Vieh und Vogel unter dem Himmel und Tier auf dem Felde seinen Namen; aber für den Menschen ward keine Gehilfin gefunden, die um ihn wäre.

¶ **21** Da ließ Gott der Herr einen tiefen Schlaf fallen auf den Menschen, und er schlief ein. Und er nahm eine seiner Rippen und schloss die Stelle mit Fleisch.

22 Und Gott der Herr baute eine Frau aus der Rippe, die er von dem Menschen nahm, und brachte sie zu ihm.

8 And the Lord God planted a garden in Eden, in the east, and there he put the man whom he had formed.

9 And out of the ground the Lord God made to spring up every tree that is pleasant to the sight and good for food. The tree of life was in the midst of the garden, and the tree of the knowledge of good and evil.

¶ **10** A river flowed out of Eden to water the garden, and there it divided and became four rivers.

11 The name of the first is the Pishon. It is the one that flowed around the whole land of Havilah, where there is gold.

12 And the gold of that land is good; bdellium and onyx stone are there.

13 The name of the second river is the Gihon. It is the one that flowed around the whole land of Cush.

14 And the name of the third river is the Tigris, which flows east of Assyria. And the fourth river is the Euphrates.

¶ **15** The Lord God took the man and put him in the garden of Eden to work it and keep it.

16 And the Lord God commanded the man, saying, "You may surely eat of every tree of the garden,

17 but of the tree of the knowledge of good and evil you shall not eat, for in the day that you eat[4] of it you shall surely die."

¶ **18** Then the Lord God said, "It is not good that the man should be alone; I will make him a helper fit for[5] him."

19 Now out of the ground the Lord God had formed[6] every beast of the field and every bird of the heavens and brought them to the man to see what he would call them. And whatever the man called every living creature, that was its name.

20 The man gave names to all livestock and to the birds of the heavens and to every beast of the field. But for Adam[7] there was not found a helper fit for him.

21 So the Lord God caused a deep sleep to fall upon the man, and while he slept took one of his ribs and closed up its place with flesh.

22 And the rib that the Lord God had taken from the man he made[8] into a woman and brought her to the man.